



**[Prof. Dr. Thomas Dreier //
Institut für Informations- und
Wirtschaftsrecht (IIWR)]**

64

Professor Dr. Thomas Dreier, M.C.J. (New York University) studierte in Bonn, Genf, New York und München Jura sowie Kunstgeschichte. Seit 1999 ist er Leiter des Zentrums für angewandte Rechtswissenschaft (ZAR) und des Instituts für Informations- und Wirtschaftsrecht am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und zugleich Honorarprofessor an der Universität Freiburg sowie Senior Fellow des Bonner Käte-Hamburger-Kollegs „Recht als Kultur“. Gastprofessuren führten ihn nach Israel, Singapur und New York. Zuvor arbeitete er als Referatsleiter am Münchner Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb.

Er ist Vorsitzender des Fachausschusses Urheberrecht der Deutschen Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht (GRUR), Mitbegründer und Mitherausgeber der Open Access Zeitschrift „Journal of Intellectual Property, Information Technology and E-Commerce Law (JIPITEC)“, Mitherausgeber mehrerer Schriftenreihen sowie Mitglied einiger Herausgeberbeiräte rechtswissenschaftlicher Zeitschriften.

Sein hauptsächliches Forschungsinteresse gilt den Rechtsfragen der Informationsgesellschaft, insbesondere der urheberrechtlichen Einordnung von Geschäftsmodellen auf der Grundlage von Daten, Informationen und Wissen einschließlich der kulturwissenschaftlichen Implikationen digitaler Technologien. Bei der Erarbeitung des Urheberrechts-Wissensgesellschafts-Gesetzes sowie der Umsetzung der DSM-Richtlinie hat er u. a. das Bundesministerium der Justiz beraten.

// Überblick und Allgemeines

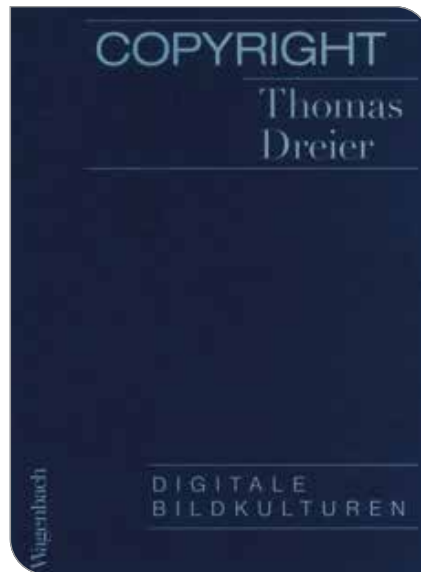
Das Zentrum für Angewandte Rechtswissenschaft (ZAR) und unter seinem Dach das Institut für Informations- und Wirtschaftsrecht (IIWR) widmet sich am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) der wissenschaftlichen Begleitung des Rechts der Informationsgesellschaft. Zugleich sind ZAR und IIWR für die rechtswissenschaftliche Lehre am KIT auf den Gebieten des Bürgerlichen, des Handels- und Gesellschafts-, des Arbeits- und Steuer- sowie des Rechts des geistigen Eigentums (Patent-, Marken und Urheberrecht) einschließlich des Rechts der Daten zuständig. Die Ergebnisse der rechtswissenschaftlichen Forschung werden in wissenschaftlichen Veröffentlichungen und mittels Vortragsreihen öffentlichkeitswirksam kommuniziert. Studierende und die Fach- sowie die interessierte Öffentlichkeit werden so über die neuesten Rechtsentwicklungen auf dem Gebiet des Informationsrechts informiert und für neue rechtliche Fragestellungen sensibilisiert. Zum Bundesministerium für Justiz besteht ebenso Kontakt wie zu den in Karlsruhe ansässigen Gerichten, allen voran zu den Richterinnen und Richtern des Bundesverfassungsgerichts und des Bundesgerichtshofs.

// Einblicke in die Forschung

Aufgrund des rasanten Zuwachses an deutscher und vor allem europäischer Gesetzgebung befasst sich das ZAR/IIWR gegenwärtig schwerpunktmäßig zum einen mit den Folgen der Umsetzung der europäischen Richtlinie zum Urheberrecht im digitalen Binnenmarkt (DSM-Richtlinie) und zum anderen mit dem anstehenden Brüsseler Gesetzespaket von Digital Services Act (DSA), Digital Governance Act (DGA), Digital Market Act (DMA), Data Act (DA) und Artificial Intelligence Act (AI Act). Die Forschungsgruppe „Informationsrecht für technische Systeme und Rechtsinformatik“ unter Leitung von apl. Prof. Dr. iur. Oliver Raabe wirkt weiterhin am Kompetenzzentrum für angewandte Sicherheitstechnologie KASTEL (www.kastel.kit.edu) mit.

// Projekte und Erfolge

Die DFG bewilligte einen Antrag auf Förderung und Durchführung einer internationalen und interdisziplinären Tagung zum Thema digitaler Bildethik in der deutsch-italienischen Villa Vigoni. Aus Anlass seines 65. Geburtstages erhielt Prof. Dreier eine von seinen Schülern herausgegebene 670-seitige, im C.H.Beck-Verlag erschienene Festschrift mit dem Titel „Gestaltung der Informationsrechtsordnung“. Die Übergabe fand im Juni 2022 in München durch den Verleger Dr. Hans-Dieter Beck statt.



// Ausgewählte Publikationen

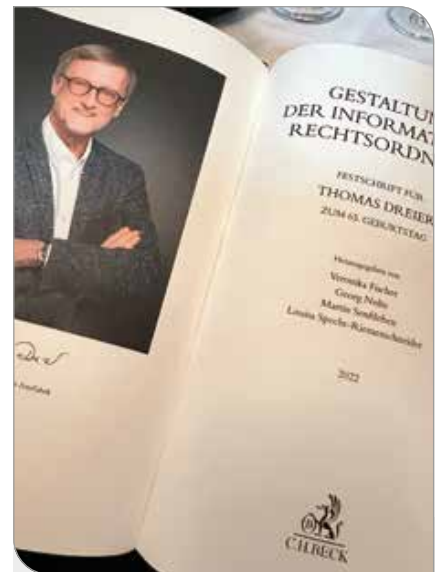
T. Dreier/G. Schulze, Urheberrecht – Kommentar, 7. Aufl., Beck, München 2022

T. Dreier/T. Andina (Hrsg.), Digital Ethics – The Issue of Images, Nomos, Baden-Baden 2022

T. Dreier, Copyright – Urheberrecht versus Netzkultur, Reihe Digitale Bildkulturen, Wagenbach, Berlin 2022

T. Dreier/M. Weller/N. Kemle/K. Kuprecht (Hrsg.), Raubkunst und Restitution – Zwischen Kolonialzeit und Washington Principles, Nomos, Baden-Baden 2020

T. Dreier/O. Jehle (Hrsg.), Original – Kopie – Fälschung, Nomos-, Baden-Baden 2020



// Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Verwaltungspersonal

Anja Pflittner
Sandra Schommer

Wissenschaftliches Personal

Dr. iur. Franziska Brinkmann, M.A.
Melissa Ducar
Olivia Hägle
Fabian Herr
Dr. iur. Lisa Käde
Marina Kastner
Dr. iur. Felicitas Kleinkopf
Dr. rer. pol. Yvonne Matz
Hon. Prof. Dr. iur. Klaus-J. Melullis
Prof. Dr. iur. Oliver Raabe
Leonie Sterz
Ass. iur. Christoph Werner

Technisches Personal

Bianca Crusius
Jan Droll
Andreas Laub

// Website

www.zar.kit.edu/index.php